



Der stellv. Vorsitzende des
Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie
der Stadtverordnetenversammlung

Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-Mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3314
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiter: Herr Morbe

Wiesbaden, 08.05.2024

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie
am Dienstag, 14. Mai 2024, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. 21-S-00-0003
Wahl der/des Vorsitzenden
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.03.2024

3. 24-F-22-0008

Asiatische Tigermücke

- Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 07.05.2024 -

Die Asiatische Tigermücke verbreitet sich in Hessen. Auch in Wiesbaden wird sie zunehmend nachgewiesen. Die Tigermücke kann Krankheiten wie das Denguefieber übertragen, das mittlerweile nicht mehr nur in den Tropen auftritt, sondern auch schon in Frankreich. Der Schutz der öffentlichen Gesundheit sollte daher Priorität haben. Zur Bekämpfung der Tigermückenpopulation hat Wiesbaden die Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e. V. (KABS e. V.) beauftragt und letztes Jahr eine Bekämpfung im Stadtteil Südost durchgeführt.

Der Ausschuss Umwelt, Klima und Energie möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. welches Konzept die LHW gemeinsam mit der KABS zur Bekämpfung der Tigermücke verfolgt.
 - a. Welche Maßnahmen sind bereits ergriffen worden, um die Population der Tigermücke in Wiesbaden zu überwachen?
 - b. Welche spezifischen Präventions- und Kontrollstrategien werden eingesetzt, um die Ausbreitung der Tigermücke zu verhindern?
 - c. Sind Aufklärungskampagnen und Informationsveranstaltungen über die aktuellen Verbreitungsgebiete hinaus für die Bürgerinnen und Bürger geplant, um über die Risiken und Schutzmaßnahmen zu sensibilisieren und aufzuklären?
2. ob es bereits Planungen und Gespräche mit der KABS zur diesjährigen Bekämpfung der Tigermücke gibt.
 - a. Falls ja, wann wird mit der Bekämpfung in diesem Jahr begonnen und in welchen Stadtteilen?
 - b. Falls nein, warum nicht?
3. welche langfristige Strategie Wiesbaden bei der Bekämpfung der Tigermücke plant.
4. ob zusätzliche Budgetmittel für zukünftige Präventionsmaßnahmen vorgesehen sind und wenn ja, in welcher Höhe.

4. 24-F-63-0028

Invasive Krebsarten in Wiesbadens Gewässern

- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, DIE LINKE. und Volt vom 02.05.2024 -

Gegen die Ausbreitung des invasiven Signalkrebsses, der durch Übertragung der Krebspest eine tödliche Gefahr für heimische Arten wie den Edelkrebs und den Steinkrebs darstellt, werden seitens des Umweltamtes bereits seit Jahren vorsorgende Maßnahmen umgesetzt, z. B. Einbau von Krepssperren in Fließgewässern und Hygieneauflagen bei Gewässerrenaturierungen.

Wie aus der Niederschrift des Naturschutzbeirats (NSB) am 30.11.2023 hervorgeht (SV 24-V-36-0007), wurden durch Herrn Siggi Schneider in der Ökokontofläche Delkenheimer Kiesgruben u. a. die invasiven Amerikanischen Sumpfkrebse sowie Kamberkrebse über einen längeren Zeitraum in großen Mengen nachgewiesen. Auch diese sind Überträger der Krebspest. Sie stellen eine erhebliche Gefahr für die heimische Gewässerfauna dar, weil sie - anders als Signalkrebse - bis zu 2 Kilometer täglich über Land wandern können. Auch der invasive Kalikokrebs, der sich aus dem Oberrhein weiter in Richtung Norden ausbreitet, wurde laut einer SWR-Dokumentation bereits im Jahr 2018 zufällig in Wiesbaden entdeckt.¹

Im NSB wurde angeregt, insbesondere in Wiesbadener Bächen, die derzeit noch den bedrohten Steinkrebs beheimaten, eine mögliche Ausbreitung invasiver Krebsarten durch den Einsatz von Kontrollreusen zu untersuchen. Hierfür wären Angelsportvereine, die dort Fließgewässerstrecken gepachtet haben, geeignete Kooperationspartner.

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zum Sachstand der Ausbreitung invasiver Krebsarten in Wiesbadener Gewässern zu berichten und hierzu Herrn Siggi Schneider einzuladen.
2. Kontakt zu Angelsportvereinen aufzunehmen, die Wiesbadener Bachabschnitte gepachtet haben, mit der Zielsetzung, eine zumindest stichprobenartige Ausbreitungserfassung der invasiven Krebsarten über Kontrollreusen noch im laufenden Jahr 2024 in die Wege zu leiten. In einem zweiten Schritt könnten evtl. Maßnahmen in Abstimmung mit der Oberen Naturschutzbehörde zur Eindämmung der weiteren Ausbreitung vereinbart werden.
3. bei einer Kontrolle der Bachläufe von Käsbach und Wickerbach den Main-Taunus-Kreis einzubinden, der ebenfalls von diesen Bächen durchflossen wird.
4. bei der Reinigung von Teichen z. B. in Parkanlagen ggf. vorhandene invasive Krebsarten - falls möglich und erfolgsversprechend - zu beseitigen.

5. 24-V-36-0009

DL 11/24-3

Hitzeaktionsplan für Wiesbaden

6. Verschiedenes

Tagesordnung II

¹ SWR-Dokumentation zum Kalikokrebs: <https://www.swr.de/wissen/allesfresser-kalikokrebs-102.html>

1. **23-F-16-0012**

Biozide in Baustoffen

- Antrag der Fraktion BLW/ULW/BIG vom 27.11.2023 -
- Bericht des Dezernates II vom 29.02.2024 -

- Der Bericht steht im PiWi zur Verfügung -

2. **23-F-63-0078**

Ultrafeinstaub messen

- Antrag der Fraktionen DIE LINKE., Bündnis 90/ Die Grünen, SPD und Volt vom 20.06.2023 -
- Bericht des Dezernates II vom 15.03.2024 -

- Der Bericht steht im PiWi zur Verfügung -

3. **24-V-36-0002**

Klimatopf: Mittelverteilung 2024

- *Die Unterlagen werden nachgereicht -*
- *Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich erst in seiner Sitzung am 14.05.2024 -*

4. **24-V-36-0008**

DL 12/24-2

Umsetzung Europäische Wasserrahmenrichtlinie unter Berücksichtigung des Hochwasserschutzes - Unterer Salzbach

5. **24-V-36-0010**

DL 11/24-4

Hochwasserschutz/Hochwasserüberlauf (Schluckbrunnen) am Kurparkweiher, Kurpark Wiesbaden

6. **24-V-36-0011**

DL 10/24-9

Protokoll des Klimaschutzbeirates vom 7. Dezember 2023

7. **24-V-61-0007**

DL 10/24-12

Wohnbauflächenentwicklung - Bericht über die Umsetzungsergebnisse 2023

8. 24-V-61-0008 DL 10/24-13

Entwicklungskonzept für die östlichen Vororte - Bericht über die Beteiligung im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans

9. 24-V-67-0005 DL 10/24-16

Konzept für die Jagd im Wiesbadener Stadtwald in Zeiten des Klimawandels

10. 24-V-86-0001 DL 10/24-17

Photovoltaikanlage Sportpark Rheinhöhe

Tagesordnung III - nicht öffentliche Vorlagen

1. 24-V-36-0012 DL 11/24-4 NÖ

Niederschrift über die nicht-öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden am 29.02.2024

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Dr. Gerhard Uebersohn
stellv. Vorsitzender